



# Erweiterung der Autobahn A 1 Münster - Osnabrück



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Die  
Autobahn

DEGES

Digitale Informationsveranstaltung am 26. Oktober 2021

# Der Ablauf des heutigen Abends und welche Informationen Sie erhalten

Begrüßung durch Dr. Udo Pasderski, Bereichsleiter der DEGES

Grußwort von Dieter Reppenhorst, Autobahn GmbH Niederlassung Westfalen

**Überblick über das Projekt und der wesentlichen Bauabläufe**

**Erste Diskussionsrunde: Sie fragen. Die Experten der DEGES antworten.**

**Impulsvortrag zu den Lärmschutzmaßnahmen**

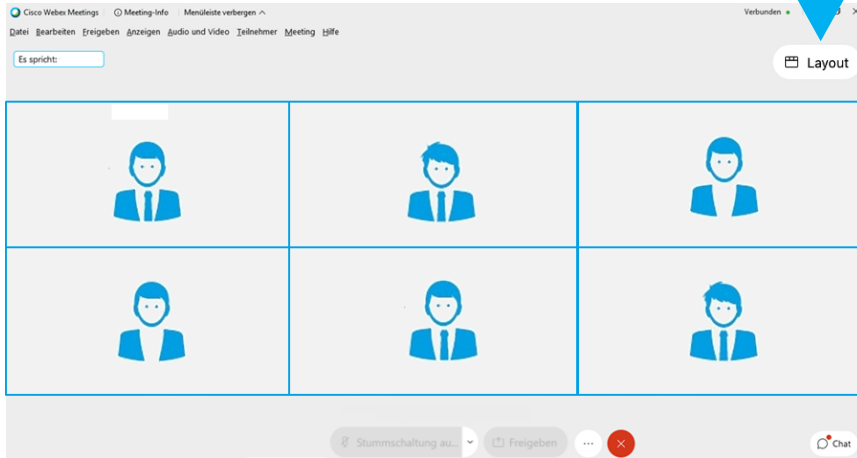
**Gespräch zum Thema Grunderwerb**

**Zweite Diskussionsrunde: Sie fragen. Die Experten der DEGES antworten.**

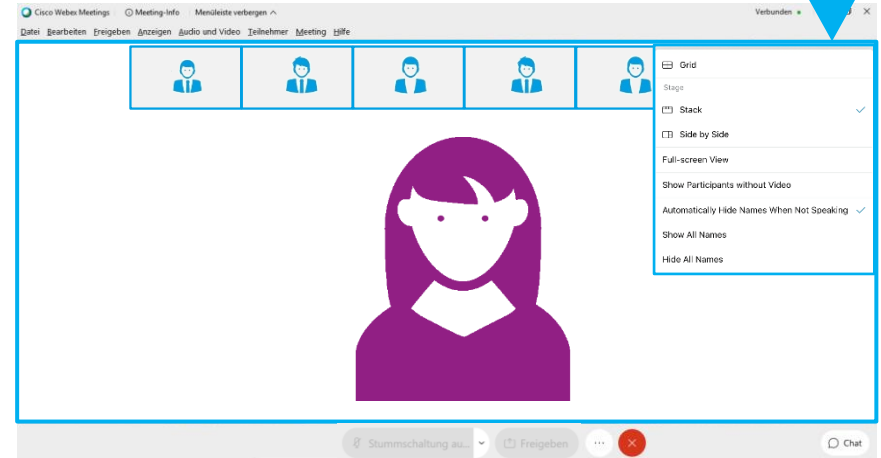
**Zusammenfassung und Ausblick**

# WebEx-Event: Sie können die Ansicht frei wählen

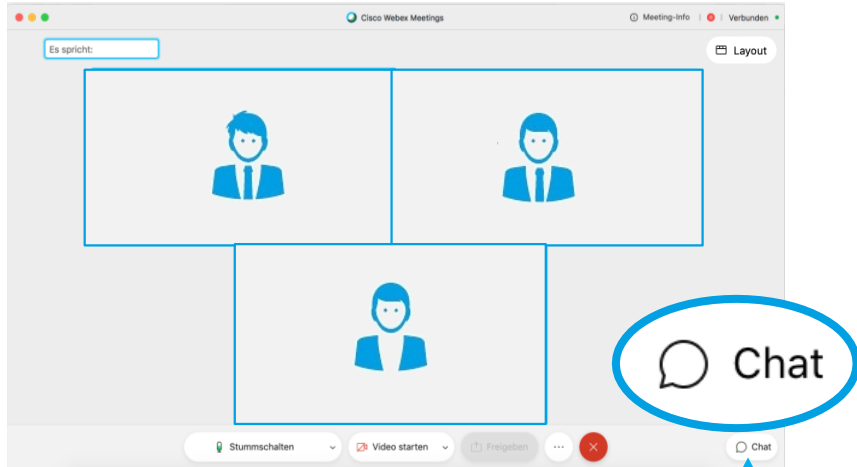
Gehen Sie auf das Symbol „Layout“ oben rechts im Bildschirm:



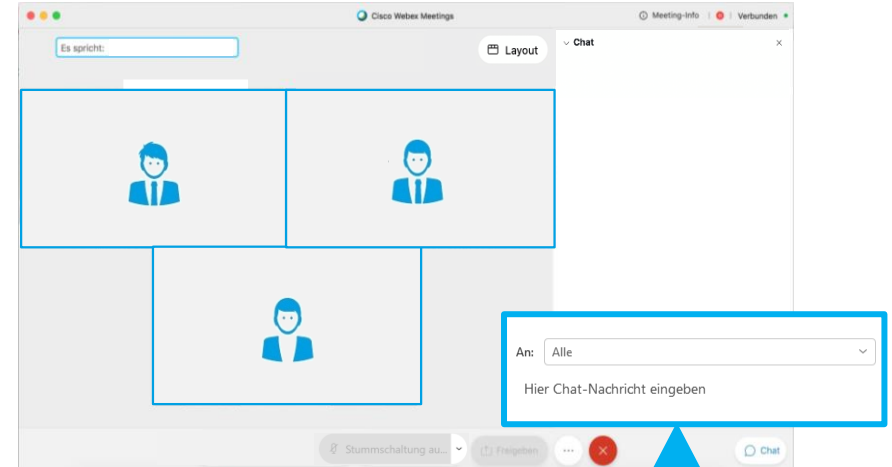
Wählen Sie die Ansicht „Stapel“ oder „Stack“



# Im Chat können Sie Fragen stellen und Hinweise geben



Öffnen Sie das Chat-Fenster hier



Geben Sie hier Ihre Frage oder Ihren Hinweis bitte immer an „alle Diskussionsteilnehmer“ ein und drücken Sie dann die Enter-Taste

- ▶ Wenn Sie über das Telefon teilnehmen oder nach der Veranstaltung noch Fragen haben, wenden Sie sich über das Kontaktformular und das Bürgertelefon an uns.

# Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst

---

- ▶ Ihr Video und Audio sind während der Teilnahme an der Veranstaltung deaktiviert.
- ▶ Name und E-Mail-Adresse für die Teilnahme sind frei wählbar.
- ▶ Es werden nur Daten erfasst, die aus technischen Gründen erforderlich sind. Die DEGES erhebt und wertet keinerlei personenbezogene Daten aus.
- ▶ Die Veranstaltung wird aufgezeichnet. Die Aufzeichnung wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. In der Aufzeichnung und Veröffentlichung werden nur die Personen im Studio sowie die extern zugeschalteten Experten erkennbar sein.
- ▶ Im Studio wird zu Dokumentationszwecken fotografiert.
- ▶ Ihre Fragen aus dem Chat werden von uns anonymisiert archiviert.
- ▶ Alle Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:  
[www.deges.de/ a1-muenster-osnabrueck /iv](http://www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck/iv)

---

# Die Erweiterung der Autobahn A 1 zwischen AS Münster - Osnabrück auf drei Fahrstreifen pro Richtung

## Der Erweiterung der Autobahn A 1...

---

**... sorgt für einen guten Verkehrsfluss auch bei erwartetem steigendem Verkehrsaufkommen.**

**... verkürzt die Fahrzeiten für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer.**

**... sichert die wirtschaftliche Bedeutung in einem europaweiten Verkehrsnetz.**

**... verbessert durch veränderte Bauweise den Lärmschutz für Anwohnerinnen und Anwohner.**

# Planungs- und Bauvorbereitung

## Zeitplan für die Erweiterung der A 1 Münster - Osnabrück

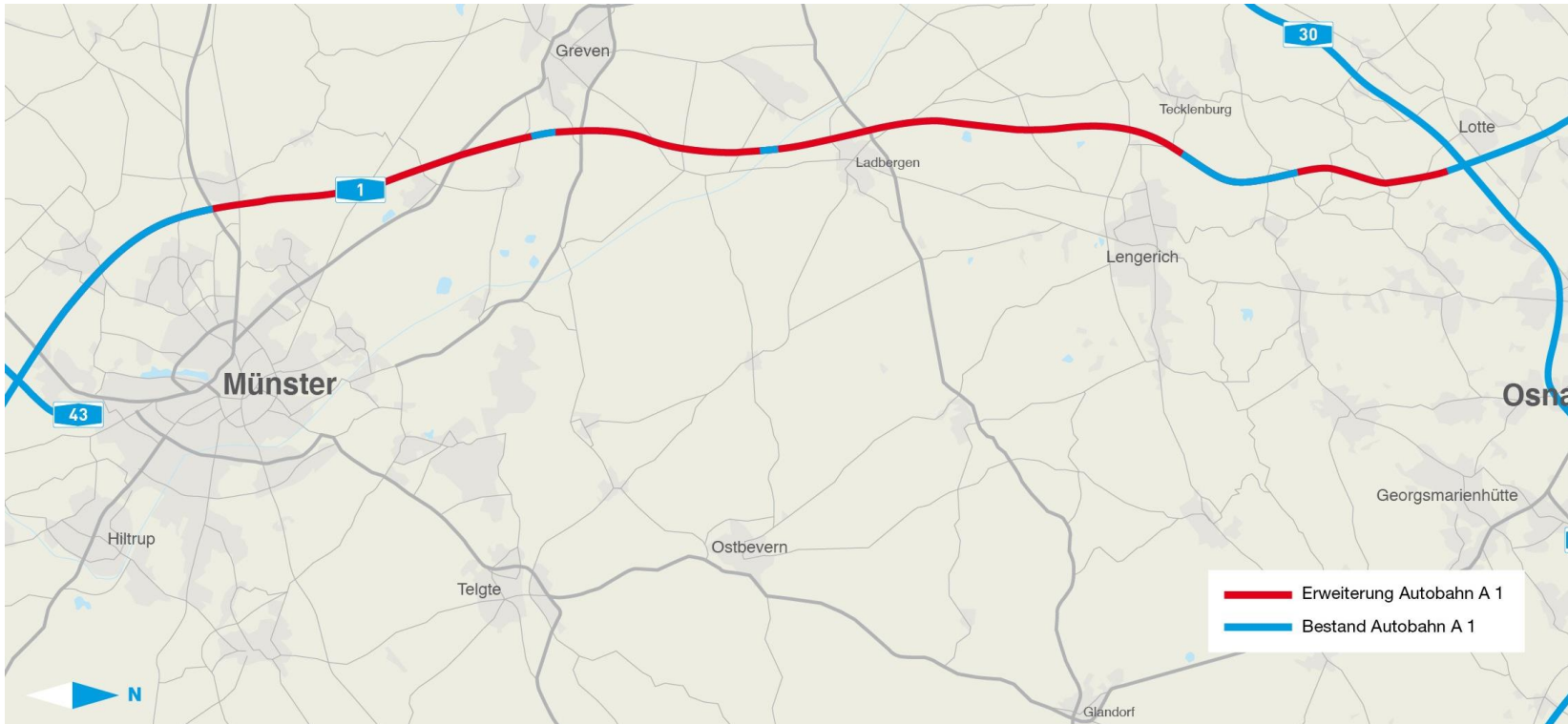




---

# Strecke, Bauwerke und Gestaltung

# Heute informieren wir zur Erweiterung der Autobahn A 1 in diesen Bereichen



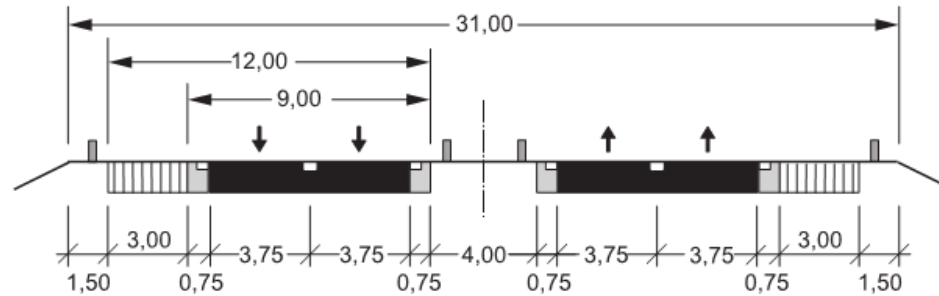
# Für diese vier Abschnitte gab es jeweils gesonderte Verfahren, seit Mai 2020 besteht in allen Abschnitten unanfechtbares Baurecht



# Die Erweiterung der A 1 erfolgt symmetrisch, das bedeutet die Fahrbahn wird auf jeder Seite 2,5 Meter breiter

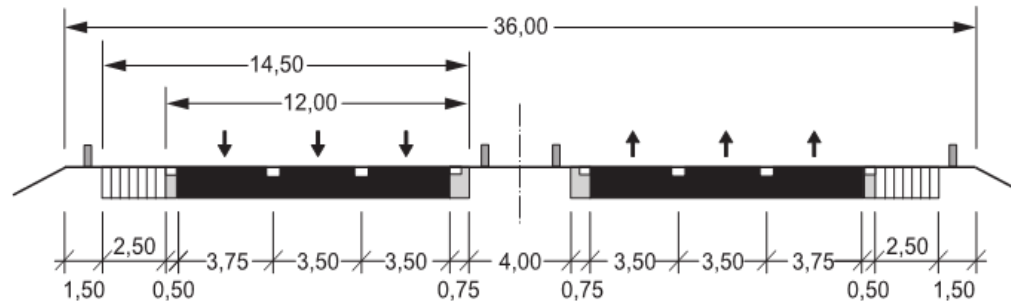
## Alte Breite der Fahrbahn

Regelquerschnitt 31



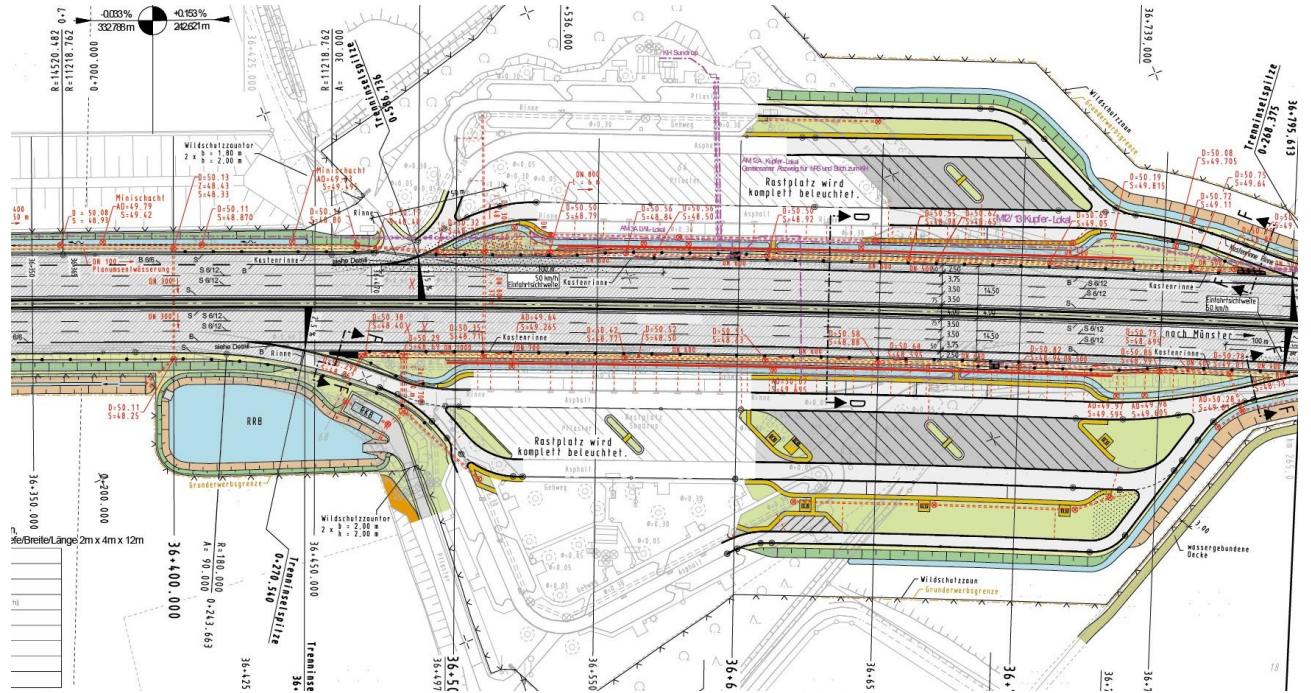
## Neue Breite der Fahrbahn

Regelquerschnitt 36



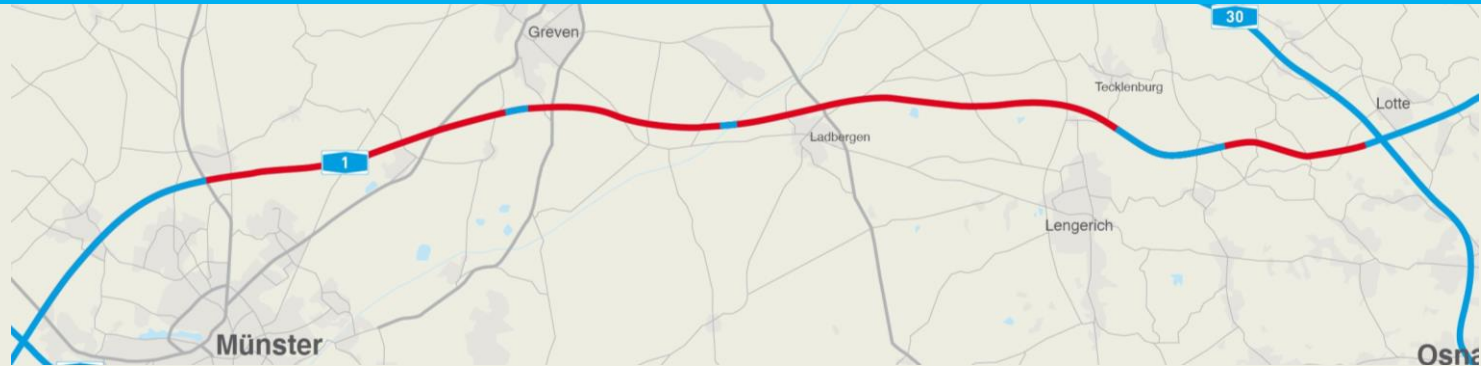
# Zum Ausbau gehört nicht nur die Fahrbahn | Beispiel Rastanlagen Plugger Heide (Richtung Bremen) und Sandrup (Richtung Münster)

- ▶ Erweiterung von insgesamt 50 auf 82 Lkw-Stellplätze
- ▶ Bau eines Regenrückhaltebeckens mit 1254 Kubikmeter Fassungsvermögen
- ▶ Errichtung von Lärmschutz- und Gabionenwänden



# Es werden 37 Kilometer Strecke und zahlreiche Bauwerke erneuert oder neu gebaut werden

- ▶ **46 Brückenbauwerke**, davon 32 Bauwerke im Zuge der Autobahn und 14 Überführungsbauwerke
- ▶ **32 Regenrückhaltebecken und Regenklärbecken**
- ▶ **ca. 4.400 Meter Lärmschutzwände und -wälle** bis zu einer Höhe von 8 Metern





# Für alle Bauwerke wurde ein Gestaltungskonzept entwickelt, das den wechselnden Charakter der Landschaft aufgreift



Bildquelle: Diemar Rabich / Wikimedia Commons / Zöhrler, Photogrammetrie, Historisches Rathaus – 2017 – 6879 / CC BY-SA 4.0



Bildquelle: VDR/Susanne Eymann / Münsterland - Felder, Hecken, Bauernhöfe



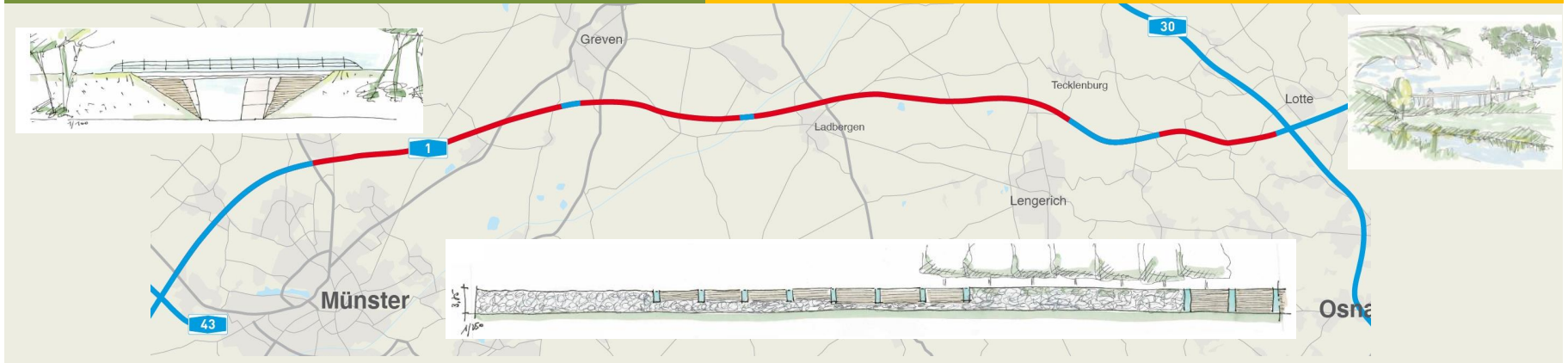
Bildquelle: Gemeinde Lotte  
Landschaftsaufnahme mit Blick auf Osterberg



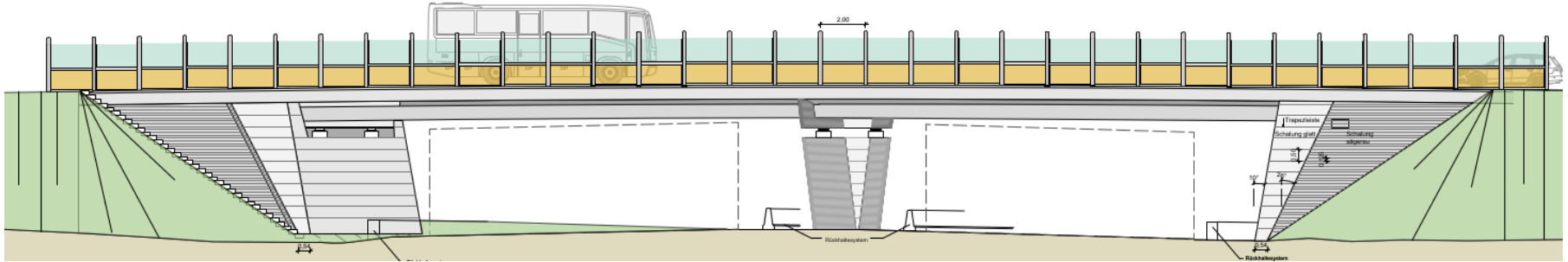
Bildquelle: MfW-Kultur  
Rathaus Osnabrück

## Ebene Landschaft

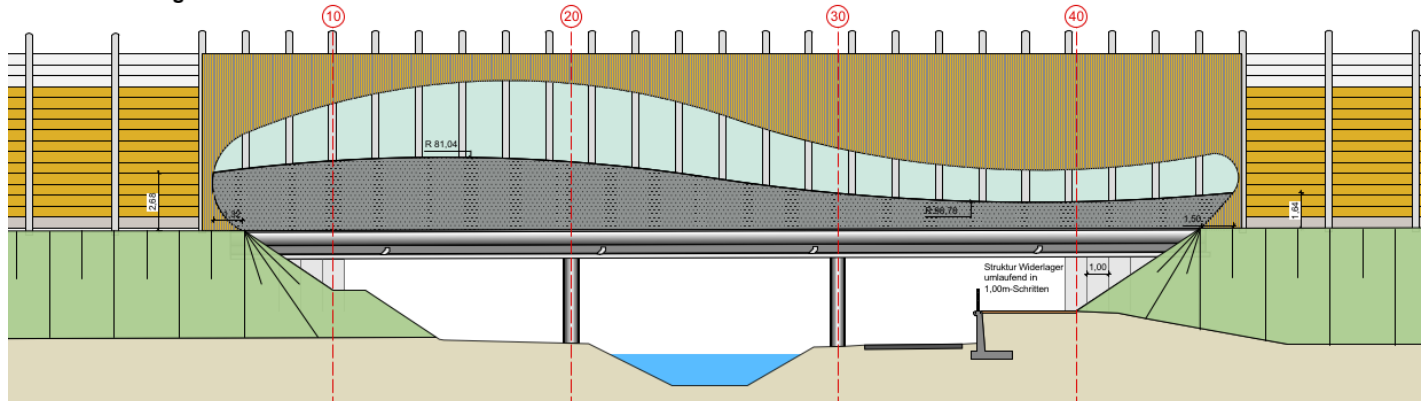
## Hügellandschaft



# Die zitronengelbe Farbe im Bereich AK Lotte bis Ladbergen steht für die Hügellandschaft

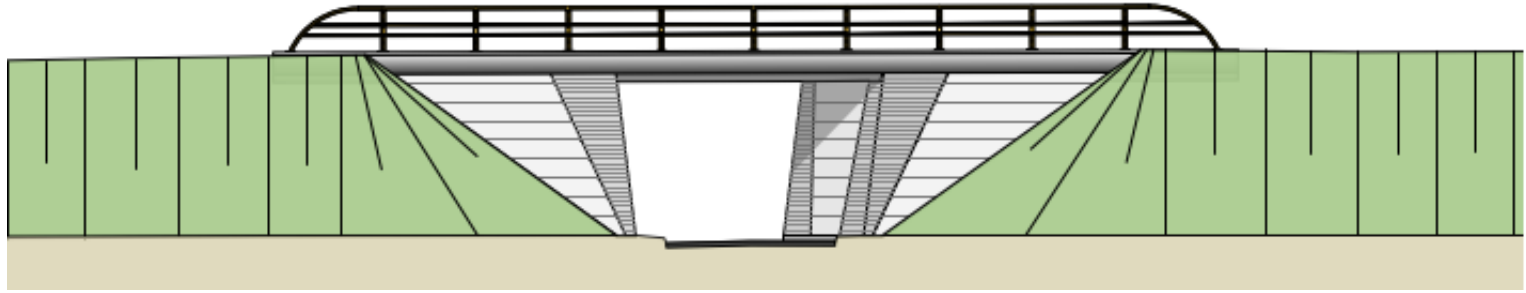


Leitfarbe RAL 1012 Zitronengelb

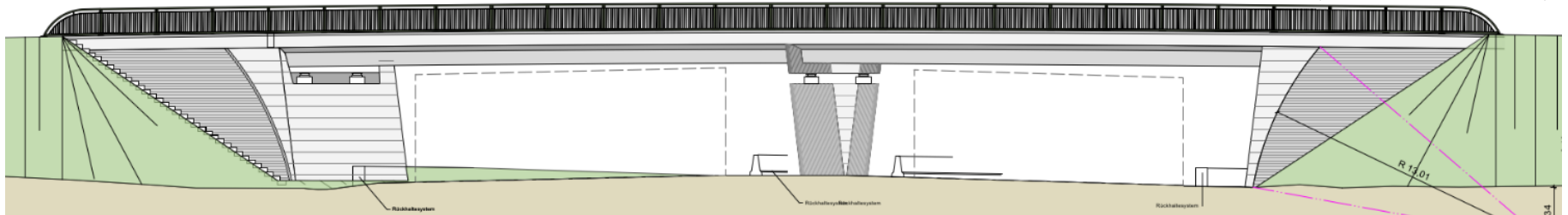




# Von Ladbergen bis Münster spiegelt die Leitfarbe resedagrün in Geländern und anderen Elementen die ebene Landschaft

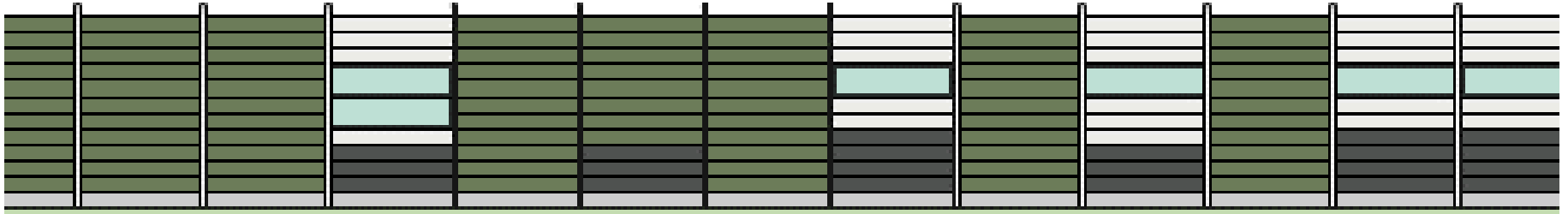


Leitfarbe RAL 6011 Resedagrün

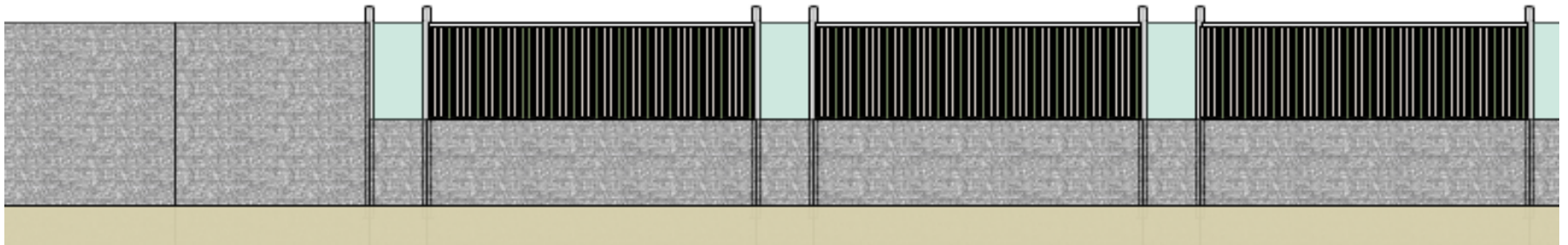


# Auch bei den Lärmschutzmaßnahmen wird das Gestaltungskonzept umgesetzt

## Lärmschutzwände







## Gabionenwände



# Alle Maßnahmen aus dem Bereich Umwelt sind im Landschaftspflegerischen Begleitplan aufgeführt







## Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen

(S) (V)

-  Schutz von Biotypen oder Böden - (Erläuterung der Kurzbezeichnung siehe Anlage 12.1)
-  Anlage eines Stammschutzes
-  Anlage von dauerhaften / temporären Leitstrukturen (Fledermausschutz)
-  Entseelung ehemaliger Straßen- und Wegeflächen

## Gestaltungsmaßnahmen

(G)

-  Baum- und Strauchpflanzung (G1)
-  Strauchpflanzung hoch (G2)
-  Einzelbaumpflanzung (G3)
-  Anlage von Intensivrasen (G4)
-  Anlage von Extensivrasen (G5)
-  natürliche Entwicklung von Krautfluren (Sukzession) (G6)

## Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

(A) (E)


-  Gehölzsukzession / Laubwaldaufforstung

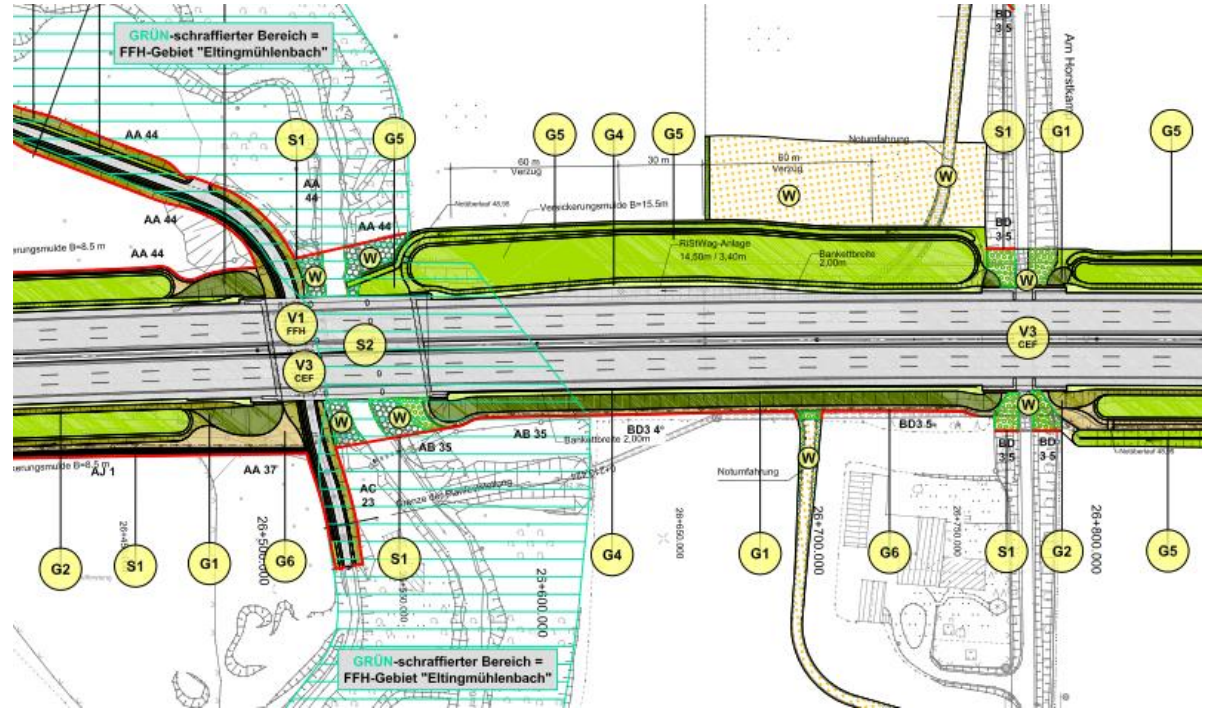
## Wiederherstellungsmaßnahmen

(W)

- |  |   |  |
|--|---|--|
|  Wald    |  Grünland  |  Abgrabung      |
|  Gehölze |  Krautflur |  Verkehrsfläche |
|  Acker   |  Gewässer  |  |
-  Biotypen > 30 Jahre Wiederherstellungszeitraum





## Verkehrsflächen

-  Fahrbahn
-  Weg, Platz







# Dort ist detailliert festgelegt, wo genau welche Maßnahmen ausgeführt werden




## Pflanzung

-  Einzelbaum
-  Gehölzpflanzung auf geneigten Flächen
-  Gehölzpflanzung auf ebenen Flächen
-  Aufforstung / Forstpflanzen








## Saat- und Bodenarbeiten für Vegetationsflächen

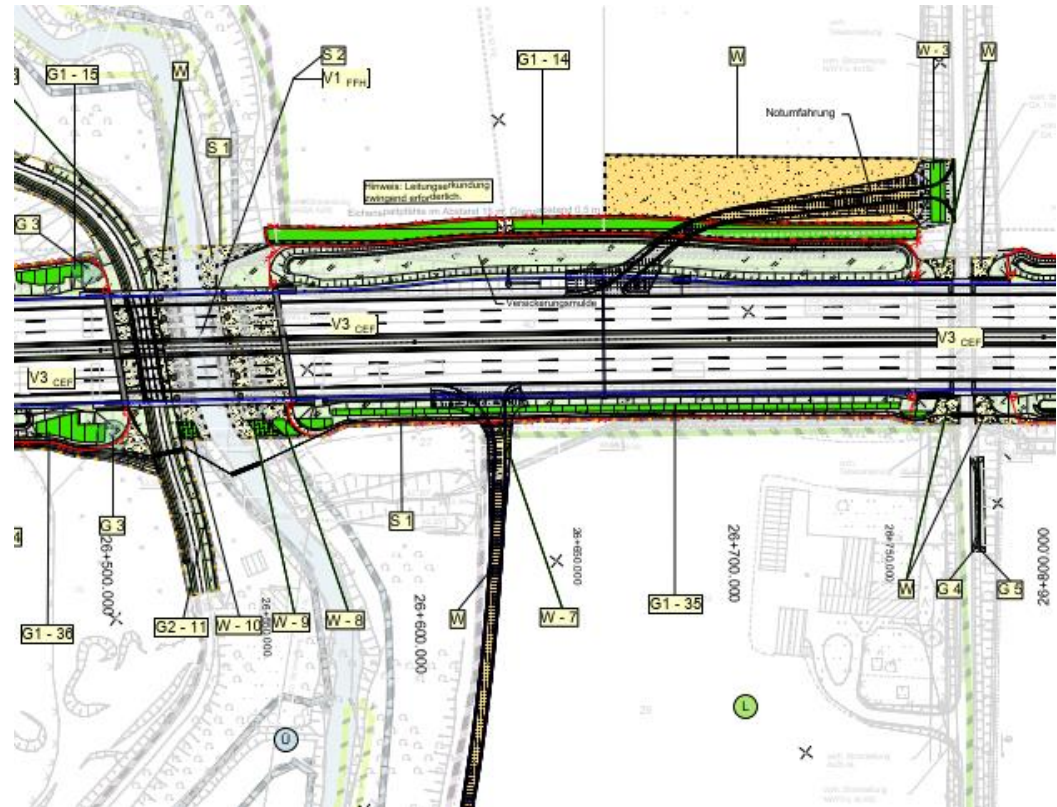
-  Bankettbegrünung
-  Landschaftsrasen, RSM Regio
-  Eigenentwicklung / Gras- und Hochstaudenfluren, Initialsaat RSM Regio
-  Wiederherstellung Ackerfläche (Gewerk Erd- und Straßenbau)

## Vermeidungsmaßnahmen

-  Wildschutzzaun entlang Strecke (Gewerk Erd- und Straßenbau)
-  Verbisschutzzaun um Pflanzflächen (Gewerk Landschaftsbau)
-  Bauzeitliche Schutzeinrichtung (Gewerk Erd- und Straßenbau)

## Nachrichtlich

-  Maßnahmengrenze
-  Schutzeinrichtung
-  Gewässer
-  FFH-Gebiet
-  Landschaftsschutzgebiet
-  Gesetzlich geschütztes Biotop
-  Überschwemmungsgebiet





# Unter anderem werden diese Bäume und Sträucher entlang der A 1 zwischen Münster und Osnabrück gepflanzt



---

# Maßnahmen zur Bauvorbereitung

# Durch Vor-Untersuchungen werden die Grundlagen für die detaillierte Planung der Bauausführung zur Erweiterung der A 1 geschaffen

Im Zeitraum April bis September 2021 wurden 46 Brücken und 37 Kilometer Strecke untersucht:

- ▶ ca. 450 Großbohrungen mit insgesamt 7.600 Bohrm Metern
- ▶ 89 Grundwassermessstellen (GWM)
- ▶ ca. 800 Druck- bzw. Rammsondierungen zur Erkundung von Böden, Grundwassersituation und Untergrund
- ▶ ca. 370 Betonkernbohrungen an Brücken einschließlich abfalltechnischer Untersuchungen
- ▶ ca. 600 Kratz- und Stemmprobeentnahmen an Brückenbauteilen einschließlich abfalltechnischer Untersuchungen zur Erkundung von Schadstoffbelastungen





# Bei den Bohrungen wurden Proben entnommen und hinsichtlich Beschaffenheit und Schadstoffen untersucht





# Zudem wird das Baufeld nach und nach freigemacht, dies ist immer nur von Oktober bis Februar möglich

---

Entlang der Strecke werden die notwendigen Fällarbeiten überwiegend im Zeitraum von Oktober 2022 bis Februar 2023 durchgeführt.

Von Oktober 2023 bis Februar 2024 werden dann noch Restarbeiten durchgeführt.



# Was passiert parallel zu den bauvorbereitenden Maßnahmen?

---

- ▶ Das europaweite Vergabeverfahren ist im August 2021 gestartet, um einen geeigneten Partner für die Erweiterung der A 1 zu finden.
- ▶ Die Bundesrepublik Deutschland schließt mit einem privaten Unternehmen oder einem Unternehmensverbund einen Vertrag über den Ausbau, den Betrieb und die Erhaltung der Autobahnstrecke ab (Arbeitsteilung).
- ▶ Inhalte des Vertrages sind die Planung, Bau, Erhaltung und Betrieb des Streckenabschnittes.
- ▶ Das bedeutet: Nach Ablauf der Vertragsfrist geht die Verantwortung für die Infrastruktur wieder an den Bund.

---

# Diskussionsrunde 1: Zeit für Ihre Fragen

---

# Welche Lärmschutzmaßnahmen sind vorgesehen?

# Wir stellen die für Anwohnerinnen und Anwohner wichtigen Themen in den Mittelpunkt der Diskussion

---

Folgende Fragen möchten wir beantworten:

- ▶ Wie wurden Lärmgutachten, rechtliche Grundlagen und Verkehrsprognosen für die Planung berücksichtigt?
- ▶ Welche aktiven und passiven Maßnahmen zum Lärmschutz sind geplant?
- ▶ Wie wird der Lärmschutz während des Bauablaufs sichergestellt?

# Grundlagen für den Lärmschutz

Gesetzliche Vorgaben u.a. bestimmt durch:

- ▶ Bundesimmissionsschutzgesetz BImSchG
- ▶ Sechzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV)

Technische Vorgaben u.a. bestimmt durch:

- ▶ Richtlinie für den Lärmschutz an Straßen - RLS-90; FGSV-Verlag
- ▶ Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes – Verkehrslärmschutzrichtlinien 1997; Hrsg: Bundesminister für Verkehr

## Immissionsgrenzwerte 16.BImSchV Beurteilungspegel als $L_{Aeq}$ in dB(A)

| Gebietskategorie  | Tags<br>(6-22 Uhr) | Nachts<br>(22-6<br>Uhr) |
|---|--------------------|-------------------------|
| Krankenhäuser,<br>Schulen, Kur- und<br>Altenheime             | 57 dB(A)           | 47dB(A)                 |
| Reine und allgemeine<br>Wohngebiete,<br>Kleinsiedlungsgebiete | 59 dB(A)           | 49 dB(A)                |
| Kern-, Dorf-, und<br>Mischgebiete                             | 64 dB(A)           | 54 dB(A)                |
| Gewerbegebiete  | 69 dB(A)           | 59 dB(A)                |

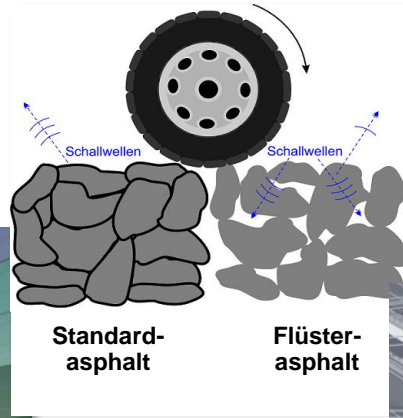
# Diese aktiven Lärmschutzmaßnahmen werden umgesetzt



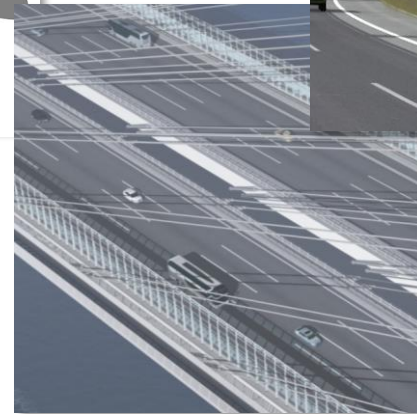
**Schallgeminderte  
Übergänge  
zwischen Autobahn  
und Brücke**



**Absorbierende Lärmschutz-  
wände entlang der Autobahn**



**Lärmindernder  
Fahrbahnbelag**



**Lärmarmer Gussasphalt u.a.**



**Lärmschutzwälle**

# Auf rund 45 Prozent der Strecke wird lärmindernder Fahrbahnbelag verbaut

## Lärmschutzanforderungen Ausbau Richtung Münster (36,9 km):

DStrO = -2 dB(A): ca. 20,9 km

DStrO = -5 dB(A): **ca. 16,0 km**

## Lärmschutzanforderungen Ausbau Richtung Bremen (36,9 km):

DStrO = -2 dB(A): ca. 20,4 km

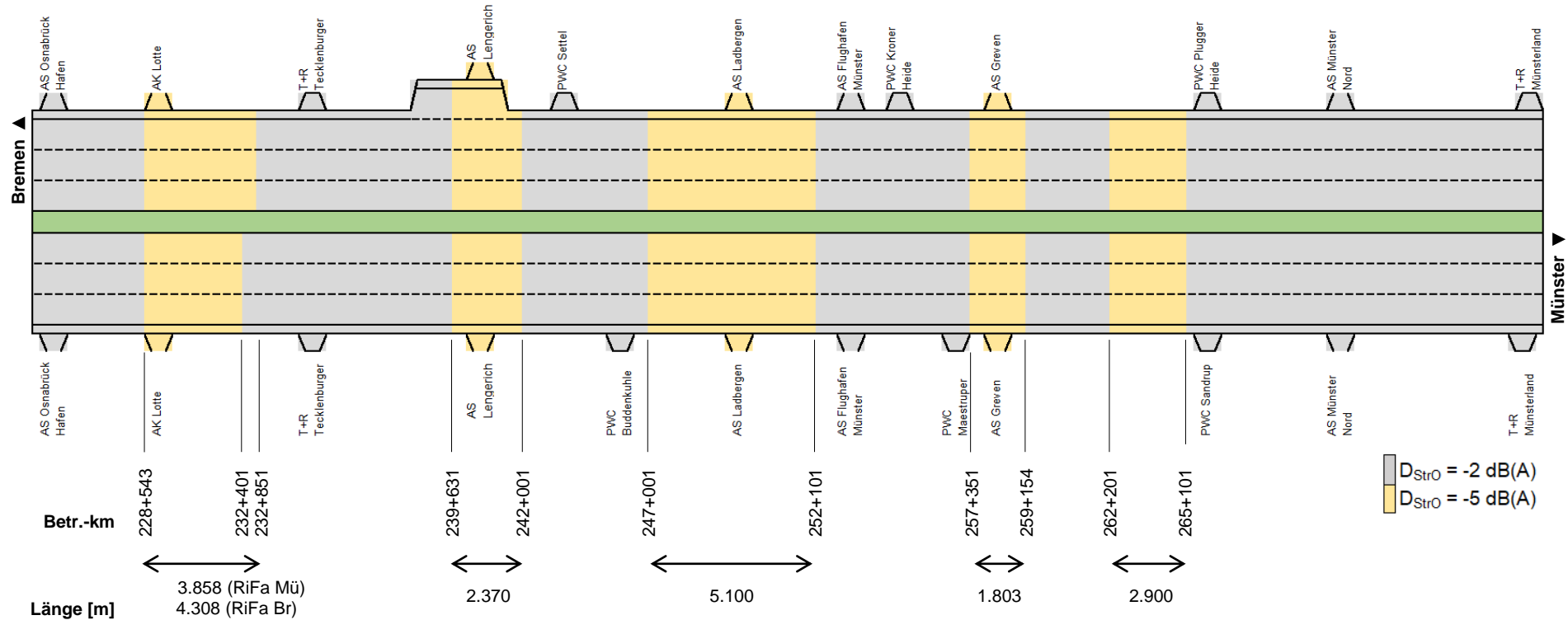
DStrO = -5 dB(A): **ca. 16,5 km**

## Lärmschutzanforderungen gemäß Planfeststellung

| Streckenabschnitt | von Bau-km | bis Bau-km                                |
|-------------------|------------|---|
| PFA 1             | 0+342      | RiFa Münster: 4+200<br>RiFa Bremen: 4+650 |
|                   | 11+430     | 13+020                                    |
| PFA 2             | 13+020     | 13+800                                    |
|                   | 18+800     | 20+170                                    |
|                   | 20+170,00  | 23+638,50                                 |
| PFA 3             | 23+638,50  | 23+900                                    |
| PFA 4.1           | 29+150     | 30+450                                    |
| PFA 4.2           | 30+450     | 30+952,7                                  |
|                   | 34+000     | 36+900                                    |



# Entlang der Strecke werden mehrere Abschnitte mit lärminderndem Fahrbahnbelag geplant



# Diese Maßnahmen werden den Lärmschutz deutlich verbessern

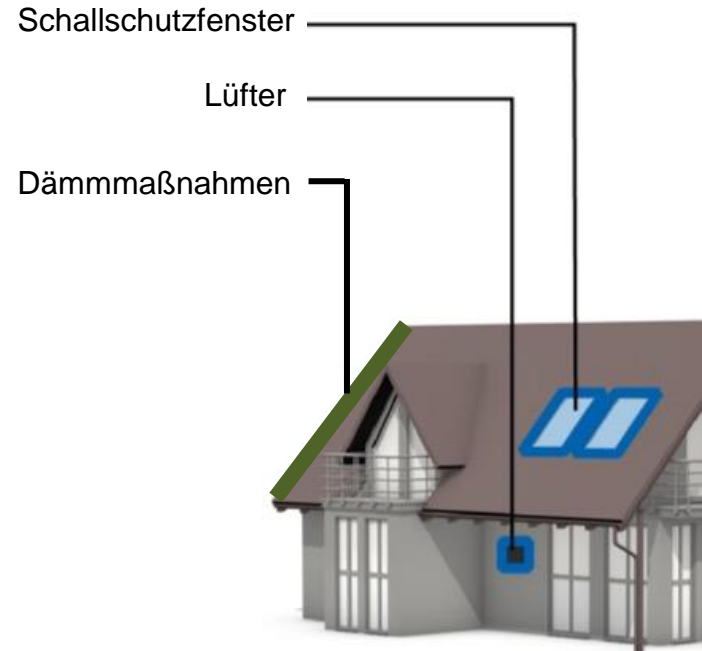
## Beispiel Sprakel



- ▶ Durch die Kombination von verschiedenen Maßnahmen
  - Fahrbahnbelag
  - Lärmschutzwall
  - Lärmschutzwand
  - passiver Lärmschutz
- ▶ Erreichen wir eine deutliche Reduktion der Lärmbelastung
  - > 10 dB(A)
  - entspricht Halbierung der empfundenen Lautstärke

# Im Genehmigungsverfahren wurde festgelegt, wer Anspruch auf passiven Schallschutz hat – die Eigentümer sind informiert

- ▶ Die Eigentümer sind bzw. werden von der DEGES über ihren Anspruch informiert.
- ▶ Ein auf Lärmschutz spezialisiertes Ingenieurbüro ist von der DEGES beauftragt, den Anspruch vor Ort zu prüfen.
- ▶ Dann können die Eigentümer Angebote einholen und einreichen und nach Prüfung und Freigabe folgt die Umsetzung.



---

# Interview: Wie geht die DEGES vor beim Grunderwerb?

---

# Diskussionsrunde 2: Zeit für Ihre Fragen

---

# Ausblick und Informationsangebote



# Der Flyer gibt einen Überblick über das Projekt und unsere Dialog- und Informationsangebote



## A 1-Erweiterung zwischen Münster und Osnabrück

Qualität und Leistungsfähigkeit für mehr Mobilität im Münsterland



### Überblick über das Projekt

Die Autobahn A 1 verbindet die Häfen und Wirtschaftsstandorte im Norden Deutschlands mit dem Münsterland. In Richtung Süden stellt sie die Anbindung ans Ruhrgebiet und an die Industrieregion Saarland dar. Am Autobahnkreuz Lotte/Osnabrück trifft die Autobahn A 1 auf die Autobahn A 30, die von der niederländischen Grenze bis Bad Oeynhausen führt. Dort mündet sie in die Autobahn A 2 in Richtung Berlin an. Damit ist die A 1 Teil des europäischen Verkehrsnetzes und zählt zu den wichtigsten Verkehrsachsen europaweit. Regional stellt sie die schnelle Verbindung für Pendler, Reisende und Wirtschaftsverkehr zwischen Norddeutschland, dem Münsterland und dem Ruhrgebiet sowie zwischen Münster, Osnabrück und Niedersachsen dar.

In großer Teil der Autobahn A 1 ist bereits sechsstreifig ausgebaut. Zwischen der Anschlussstelle Münster-Nord und dem Autobahnkreuz Lotte/Osnabrück weist die Autobahn A 1 derzeit nur vier Fahrstreifen für beide Richtungen auf. Heute fließen täglich zwischen 60.000 und 81.400 Fahrzeuge pro Tag diesen circa 37 Kilometer langen Abschnitt. Wie überall entlang der Autobahn A 1 steigt auch hier das Verkehrsaufkommen kontinuierlich an. Im Jahr 2030 werden täglich bis zu 195.250 Fahrzeuge pro Tag erwartet, rund ein Viertel davon werden Lkw sein.

Die vorhandenen vier Fahrstreifen reichen nicht aus, um den Verkehr der Zukunft sicher und flüssig abzuwickeln. Mit der Erweiterung der Strecke auf insgesamt sechs Fahrstreifen wird ein großer Teil der wenigen noch verbliebenen Nadelöhre auf der A 1 beseitigt. Die Leistungsfähigkeit wird verbessert und der Verkehr kann trotz steigendem Verkehrsaufkommen besser abfließen. Stau- und staubedingte Lärmfälle gehen zurück. Die Fahrzeiten für Anwohnerinnen und Anwohner, Pendler, Freizeitende sowie Güter- und Warenlieferungen werden verkürzt. Nationalen und internationalen Verkehr können Lieferketten besser eingehalten werden. Durch veränderte Bauweisen und erweiterten Lärmschutz wird die Lärmbelastung zum Teil deutlich reduziert.

Die DEGES realisiert die sechsstreifige Erweiterung als Verfügbarkeitsmodell, welches einen privaten Partner vertraglich zu möglichst geringen Verkehrseinschränkungen motiviert. Innerhalb des Gesamtabschnittes zwischen der Tank- und Rastanlage Münsterland und der Anschlussstelle Osnabrück-Häfen sind auch der Betrieb und die Erhaltung Teil des Gesamtprojektes.

© DEGES

### Lärmschutz für Anwohnerinnen und Anwohner

Im Zuge der Erweiterung werden alte Lärmschutzwände teilweise abgerissen und neue entlang der Strecke in der Nähe von Siedlungen errichtet. Dadurch verringert sich die Lärmbelastung entlang der Strecke. Auf einer Strecke von über 14 km wird in beiden Fahrtrichtungen ein lärmmindernder Asphalt aufgebracht. Dieser bewirkt, dass der Verkehrslärm bereits an der Quelle reduziert wird.

In den Planfeststellungsbeschlüssen ist festgehalten, in welchem Bereichen Anspruch auf passiven Lärmschutz besteht.

### Gestaltungskonzept für Brücken entlang der Strecke

Für die Brücken, die im Zuge des Projektes neu errichtet werden, hat die DEGES ein Gestaltungskonzept und daraus ein Gestaltungshandbuch zur Umsetzung erarbeitet. Die Gestaltungsvorgaben legen für die Bauwerke entlang der Strecke alles verbindlich fest. Damit stellt die DEGES sicher, dass der private Partner des ÖPP-Projektes die Brücken nicht nur nach technischen Kriterien plant, sondern auch die umwelt- und landschaftsprägende Wirkung der Bauwerke im Münsterland berücksichtigt.

### Zeitplan für die Erweiterung der A 1 Münster - Osnabrück



### Grunderwerb entlang der Strecke

Um die A 1 zwischen Münster und Osnabrück vollständig auf sechs Fahrstreifen zu erweitern, muss angrenzendes Land erworben werden. Seit Beginn des Projekts wurden Gespräche mit den Eigentümern geführt, um eine einvernehmliche Lösung für alle Seiten zu finden.

### Die Planung für die Erweiterung der Autobahn A 1



Der Flyer steht zum Download unter:  
[www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck/downloads](http://www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck/downloads)

# Die Informations- und Dialogangebote der DEGES

## Information



### Webseite

Unter **[www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck](http://www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck)** informieren wir zum Projektstand und anstehenden Meilensteinen.



### Anschreiben

Wir informieren Anwohnerinnen, Anwohner und Interessierte anlassbezogen über aktuelle Entwicklungen.



### Informationsdienst

Melden Sie sich unter **[www.deges.de/newsletter](http://www.deges.de/newsletter)** für den Informationsdienst „Verkehrsprojekte Aktuell“ an und erhalten Sie regelmäßig Informationen zu den Projekten der DEGES in Nordrhein-Westfalen.

## Dialog



### Bürgertelefon

Für Fragen sind wir montags bis sonntags zwischen 8 und 20 Uhr kostenfrei unter der Telefonnummer **0800 5895 2479** erreichbar.



### Nachfragen

Eingehende Fragen über das Kontaktformular **[www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck/dialog](http://www.deges.de/a1-muenster-osnabrueck/dialog)** beantworten wir so zeitnah wie möglich.



### Vor-Ort-Termine

Persönliche Anliegen von Anwohnerinnen, Anwohnern und Interessierten klären wir bei Bedarf in Veranstaltungen und Bürgersprechstunden.

# Planungs- und Bauvorbereitung

## Zeitplan für die Erweiterung der A 1 Münster - Osnabrück



# Vielen Dank und einen guten Abend!

**DEGES**  
Deutsche Einheit  
Fernstraßenplanungs-  
und -bau GmbH

Völklinger Straße 4  
40219 Düsseldorf

[www.deges.de](http://www.deges.de)